

# Aufgabe zur Lieferantenmatrix

Die WAFOS AG bezieht Rillenkugellager für diverse Trainingsgeräte bislang von zwei verschiedenen Herstellern, die bei einem vor einem Jahr durchgeführten Preisvergleich am besten abgeschnitten hatten. Aus Sicherheitsgründen hatte die Leitung Materialwesen bislang darauf bestanden, die Kugellager von zwei unterschiedlichen Herstellern zu beziehen, auch wenn dadurch höhere Kosten anfielen.

Pro Quartal wurden je 2.000 Stück bestellt und geliefert

	Bezugspreis pro Stück	Gesamtwert
Fa. Fischer	0,83 €	1.660,00 €
Fa. Baumöller	0,87 €	1.740,00 €

Die Unternehmensleitung beschließt, dieses sehr einfache Auswahlssystem zu verändern und eine Lieferantenmatrix aufzubauen, mit der Absicht, den Bezug der Kugellager auf einen Lieferanten zu konzentrieren.

- a. Sie werden beauftragt, für eine erste Besprechung zu diesem Thema eine Liste von sinnvollen Kriterien zusammenzutragen. Unterscheiden Sie dabei zwischen quantitativen und qualitativen Kriterien.

In dieser Sitzung wird folgende Gewichtung als Entscheidungsgrundlage festgelegt.

Preis	35%
Qualität	30%
Zuverlässigkeit	20%
Mitwirkung bei technischer Problemlösung	10%
Umweltverträgliche Produktion	5%

Nach eingehender Prüfung der beiden Lieferanten werden folgende Bewertungspunkte für die einzelnen Kriterien vergeben:

	Fischer	Baumöller
Preis	4	4
Qualität	5	5
Zuverlässigkeit	5	4
Mitwirkung bei tech. Problemlösung	3	3
Umweltverträglichkeit	3	4

- b. Erstellen Sie auf der Basis der vorliegenden Werte eine (vorläufige) Lieferantenmatrix für die entscheidende Vorstandssitzung und geben Sie eine Empfehlung ab.

Der Vorstand schickt die Vorlage mit folgender Bemerkung wieder zurück: „Unserer Meinung nach wird das geplante Lieferkettengesetz der Bundesregierung auf alle Fälle kommen und mehr Wert auf ethische Verantwortung legen. Deshalb bitten wir Sie, die Matrix nochmals zu überarbeiten und einen entsprechenden Kriterienpunkt „ethische Verantwortung“ aufzunehmen und entsprechend zu gewichten. Außerdem finden wir, dass die Umweltverträglichkeit der Produktion ebenfalls zu gering gewichtet ist.“ M.f.G. der Vorstand

*c. Recherchieren Sie die Zielsetzung des geplanten „Lieferkettengesetzes“ und stellen Sie die wichtigsten Punkte dar.*

In einer weiteren Sitzung in der Abteilung Material werden die Anpassungen festgelegt:

*d. Passen Sie die Lieferantenmatrix an die neuen Kriterien an und geben Sie eine erneute Empfehlung ab.*